

SALZBURGER
BACH
GESELLSCHAFT



50
JAHRE
JUBILÄUM

KONZERTE
2025
2026

BACH.MODERN 5.0



FÜNFZIG JAHRE BACH IN DER MOZARTSTADT SALZBURG!

In unserer Jubiläumssaison 2025/26 feiern wir 50 Jahre voller Musik und Leidenschaft und laden Sie herzlich ein, mit uns zu feiern!

Die revolutionäre Erkenntnis Nikolaus Harnoncourts, dass Musik eine konkrete Klangsprache ist, zieht sich wie ein roter Faden durch unsere Geschichte und wird in diesem Jahr besonders in den Mittelpunkt gerückt.

Mit Monteverdi fand diese Klangsprache einen frühen Höhepunkt. Beim Barockfest im DomQuartier erwecken wir seinen *L'Orfeo* am Originalschauplatz der ersten Aufführung außerhalb Italiens zum Leben. In einer Seelenwanderung durchlebt Orfeo alle Höhe- und Tiefpunkte des menschlichen Empfindens. Diese Wanderung setzt sich im Auftaktkonzert zum Jubiläumsjahr *Affetti Musicali* mit den ausdrucksstarken Madrigalbüchern Monteverdis und Bernardis fort.

Bach führt die Kunst der Klangrede zur Vollendung: Seine Cellosuiten sind reinste Klangsprache, die ganz ohne Worte auskommen. Im Weihnachtsoratorium und in der Matthäuspassion eröffnet sich ein ganzer Kosmos von Klängen, der uns größte emotionale Höhen und Tiefen erfahren lässt.

Schließlich öffnen The King's Singers das Tor zur Welt der Romantik, in der individuelle Regungen, Sehnsüchte und Leidenschaften durch die Ausdruckskraft der Musik eine Stimme erhalten.

Danke, dass Sie mit Ihrem Interesse und Ihrem Konzertbesuch die Fackel weitertragen, die vor 50 Jahren entzündet wurde!



Lucia van Egmond

Mag.^a Lucia van Egmond
Geschäftsführung



Virgil Hartinger

Virgil Hartinger, MA
Künstlerischer Leiter

BACH.MODERN 5.0

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Salzburger Bachgesellschaft leistet seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Pflege und lebendigen Präsentation barocker Musik in Salzburg. Mit großer Leidenschaft widmet sie sich der Aufführung und Vermittlung der Werke Johann Sebastian Bachs und seiner Zeitgenossen. Die hohe künstlerische Qualität der Konzerte sowie die lebendige Auseinandersetzung mit dem musikalischen Erbe machen ihr Programm zu einem festen Bestandteil des Salzburger Musiklebens.

Ich wünsche dem Publikum bewegende Konzerterlebnisse und der Bachgesellschaft weiterhin viel Erfolg und Inspiration!



Mag. Stefan Schnöll
Landeshauptmann-Stellvertreter



Gratulation zu dieser Erfolgsgeschichte!

Seit einem halben Jahrhundert ist die Salzburger Bachgesellschaft ein Leuchtturm der Alten Musik in unserer Stadt. Mit Pioniergeist, Qualität und Herzblut bereichert sie seit 1976 unser kulturelles Leben und macht Konzerte auf höchstem Niveau für viele zugänglich. Ihr Beitrag zur musikalischen Bildung, etwa durch Kinderkonzerte und Nachwuchsarbeit, ist ebenso wertvoll wie ihr künstlerisches Schaffen. Dem neuen Leitungs-Team wünsche ich viel Erfolg, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen und die Bachgesellschaft mit viel Elan in die Zukunft zu führen.

Zum 50-jährigen Jubiläum gratuliere ich herzlich und danke allen, die diese Erfolgsgeschichte möglich gemacht haben.



Bernhard Auinger
Bürgermeister Stadt Salzburg

BACH.MODERN 5.0

1976 bis 2026

Im Jahre 1976, als Albert Hartinger die Salzburger Bachgesellschaft gründete, war die Welt der Alten Musik gerade in Aufbruchstimmung. Er leistete aus großer persönlicher musikalischer Überzeugung gewaltige Pionierarbeit. Was in der Alte-Musik-Szene Rang und Namen hat, feierte bei uns sein Salzburg-Debüt: Nikolaus Harnoncourt, Concentus Musicus Wien, Jordi Savall, Hespèrion XXI, Frans Brüggen, Orchester des XVIII. Jahrhunderts, Trevor Pinnock, The English Concert, Consort of Musicke London, Ton Koopman, Il Giardino Armonico, Quatuor Mosaïques, Arnold Schönberg Chor, Tallis Scholars, The King's Singers, Hilliard Ensemble, VOCES8 und viele andere.

Durch die Gründung des Salzburger Bachchors (1984) und des Collegium Vocale Salzburg (1987) konnten wichtige Akzente zum Aufbau einer Alte-Musik-Szene in Salzburg gesetzt werden.

Auftragskompositionen und Erstaufführungen sowie musikwissenschaftliche Forschung und Entdeckungen unbekannter Werke waren immer Teil unserer Kernaufgabe. Viele Ur- und Erstaufführungen wurden durch den leidenschaftlichen Einsatz unserer Mitglieder ermöglicht.

Pionierarbeit wurde auch 1980 durch die Gründung der ersten Kinderkonzertreihe Salzburgs, *Musik für junge Leute*, geleistet. Unter anderem hatten Benjamin Schmid, Julian Rachlin, Martin Grubinger und Franz Welser-Möst in dieser Konzertreihe ihre ersten Auftritte. Über 265 Konzerte der Reihe konnten mit kreativen Programmen das junge Publikum begeistern.

Die Gründung des Jugend-Barockorchesters *Bach's New Generation* im Jahr 2016 war ein wichtiger Schritt zur Verwirklichung unseres Mottos: *Junge Talente spielen für junges Publikum*. Junge Vorbilder motivieren die jungen Zuhörer und Zuhörerinnen auf ganz unmittelbare Art und Weise.

Was einst mit Pioniergeist begann, lebt mit Leidenschaft weiter und führt uns in eine klangvolle Zukunft.

Geschichte Salzburger Bachgesellschaft

- 1976** Gründung der Salzburger Bachgesellschaft durch Albert Hartinger
- 1980** Gründung der Familienkonzertreihe *Musik für junge Leute*
- 1981** Nikolaus Harnoncourt mit Concentus Musicus zum ersten Mal in Salzburg
- 1983** Gründung des Salzburger Bachchors – Leitung: Howard Arman (ab 1988 eigenständiger Verein)
- 1985** Zum Anlass von Bachs dreihundertsten Geburtstag wurde 1985 der Bachwürfel auf Anregung von Albert Hartinger durch Norbert Fürst kreiert
- 1987** Gründung des Collegium Vocale Salzburg
- 2008** 83. Internationales Bachfest in Salzburg im Auftrag der Neuen Bachgesellschaft Leipzig
- 2016** Erstes Barockfest im DomQuartier Salzburg
- 2025**
- 2026** Jubiläumssaison mit hochkarätigem Aufgebot an international renommierten Künstlerinnen und Künstlern



BACH.MODERN 5.0

Werden Sie Förderer/in der Salzburger Bachgesellschaft

- Die Konzerttätigkeit der Salzburger Bachgesellschaft ist ohne Förderung durch Privatpersonen, Firmen und Gesellschaften nicht möglich.
- Ab einem Jahresbeitrag von 100 Euro können Sie förderndes Mitglied werden.
- Ab 350 Euro bekommen Sie zusätzlich ein Bachzyklus-Abonnement der jeweiligen Saison in der Kategorie I.
- Beim Kauf von weiteren Einzelkarten erhalten Sie als förderndes Mitglied 15 % Ermäßigung.



Infos: www.bachgesellschaft.at

Das Team



Mag. Lucia van Egmond
Geschäftsführung



Virgil Hartinger, MA
Vorsitzender und
künstlerischer Leiter



MMag. Michael Schneider
Schriftführer



Mag. Peter-Paul Hahn
Kassier



Elisavet Anagnostou, MA BA
Künstlerisches Betriebsbüro



Laura Humphreys, BA
Musikvermittlung



Nikolaus Hahn
Archiv



Foto: Marro Balzi

Collegium Vocale Salzburg

Das Collegium Vocale der Salzburger Bachgesellschaft wurde von Albert Hartinger gegründet. Es hat sich der geistlichen und weltlichen Ensembleliteratur des 16. bis 19. Jahrhunderts verschrieben. Einen besonderen Schwerpunkt bilden dabei die Kantaten und Oratorien Bachs und die geistliche Musik Mozarts.

Das Collegium Vocale hat u. a. mit der Akademie für Alte Musik Berlin, der Staatskapelle Dresden, dem Konzerthausorchester Berlin, der Musica Antiqua Köln, La Divina Armonia, dem L'Orfeo Barockorchester, dem Salzburger Barockensemble, der Camerata Salzburg und dem Mozarteum Orchester Salzburg unter den Dirigenten Howard Arman, Christophe Coin, Lorenzo Ghielmi, Reinhard Goebel, Sigiswald Kuijken und Michi Gaigg zusammengearbeitet. Neben Auftritten in Salzburg (Bachgesellschaft, Internationale Stiftung Mozarteum, Mozartwoche, Salzburger Festspiele, Pflingsten Barock) sang das Collegium Vocale Salzburg



in wichtigen Musikzentren im In- und Ausland, u. a. Berlin (Konzerthaus), Amsterdam (Concertgebouw), London (Royal College of Music) und trat bei bedeutenden Festivals auf: Beethovenfest Bonn, Stauffener Musiksommer, Thüringer Bachwochen Weimar, Festival Alte Musik Utrecht, Semana Musica Religiosa Cuenca Spanien, Festival Due Organi, Milano und wurde zu Rundfunkaufnahmen beim ORF, WDR, RAI und BBC sowie Fernsehaufnahmen beim ORF, ZDF und BBC eingeladen.

Mit der Bestellung von Michael Schneider zum Ensembleleiter hat das Collegium Vocale auch sein Repertoire ausgedehnt: 2022 sang das Collegium Vocale Salzburg beim Brucknerfest gemeinsam mit dem RSO Wien ein Konzert mit Stücken von Kurt Weill, Hanns Eisler und Arnold Schönberg, allen voran das „Frieden auf Erden“. Das Konzert „Krieg und Frieden“ wurde vom ORF mitgeschnitten und zum Anlass des Jahrestages des russischen Einmarsches in der Ukraine ausgestrahlt.

Im Jahr 2025 wird das Collegium Vocale Salzburg als Solistenensemble *L'Orfeo* von Monteverdi im Markgräflichen Theater Bayreuth, in der Laeiszhalle Hamburg und im DomQuartier Salzburg singen und mit dem Requiem von Mozart im Wiener Musikverein sein Debut feiern.

Alte Musik in höchster Vollendung. Das bieten wir seit 1976.

Interpretinnen und Interpreten von Weltrang hatten ihre ersten Podiumsauftritte bei der Salzburger Bachgesellschaft. Neben innovativen Neuinterpretationen großer Werke der Barockzeit und der Wiederentdeckung verborgener Schätze aus Archiven liegt uns die Förderung des Nachwuchses besonders am Herzen. Das schließt auch die musikalische Kinder- und Jugendarbeit ein. Seit Jahrzehnten leben wir unsere Vision und transferieren Alte Musik ins moderne Leben:
BACH.MODERN 5.0

A detailed still life painting of a violin, positioned diagonally across the center. The violin is dark brown wood with a light-colored neck and scroll. It is surrounded by various flowers, including a large red poppy at the top left, a large red and yellow striped flower at the top right, and several smaller flowers like yellow daisies and blue forget-me-nots near the body. Several light blue butterflies are scattered around the violin, some appearing to fly. The background is dark and filled with more flowers and foliage, creating a rich, textured scene.

KONZERTE 2025 2026

- | | |
|-------------------|---------------------------------|
| 25. OKTOBER 2025 | BAROCKFEST |
| 20. DEZEMBER 2025 | WEIHNACHTSORATORIUM |
| 9. JÄNNER 2026 | AFFETTI MUSICALI |
| 8. FEBRUAR 2026 | BACHS CELLOSUITEN |
| 15. MÄRZ 2026 | MATTHÄUSPASSION |
| 10. MAI 2026 | THE KING'S SINGERS |
| 15. AUGUST 2026 | HIMMLISCHE
HARMONIEN |



CLAUDIO MONTEVERDI: L'ORFEO – FAVOLA IN MUSICA

BAROCKFEST IM DOMQUARTIER

**INTERMEZZO MIT ZAHLREICHEN
WANDELKONZERTEN**

Lautten Compagny Berlin, Monteverdichor Hamburg,
Ensemble Astrum, Collegium Vocale Salzburg, Michael
Schneider, Antonius Adamske et al.

Abendgarderobe empfohlen



Samstag
25. Oktober 2025
16.00–22.00 Uhr
DomQuartier Salzburg



Das Barockfest im DomQuartier ist zurück! Höhepunkt ist die konzertante Aufführung von L'Orfeo im Carabinierisaal – dem Originalschauplatz der ersten Opernaufführung außerhalb Italiens (1614) – und damit der passende Rahmen für die lang ersehnte Neuauflage des Barockfestes. Zwischen den beiden Teilen der Oper erwarten Sie barocker Tanz, eine Tafelgesellschaft, feines Essen, historische Gesellschaftsspiele, Madrigale aus der Zeit von Markus Sittikus sowie ausgewählte Wandelkonzerte und musikalische Raritäten. Die Lautten Compagnie Berlin, das Collegium Vocale Salzburg und der Monteverdichor Hamburg unter der Leitung von Antonius Adamske lassen Monteverdis Meisterwerk am historischen Ort lebendig werden.

Preise II

A concert performance of L'Orfeo in the Carabinieri Hall – the original venue of the first opera performance outside of Italy (1614) – provides a magnificent frame for the long-awaited revival of our Baroque Festival. Between the two parts of the opera, there will be an intermezzo of Baroque dance, a festive banquet, fine food, historical games, madrigals from the time of Marcus Sitticus, selected promenade concerts, and musical curiosities.

JOHANN SEBASTIAN BACH

WEIHNACHTS- ORATORIUM

KANTATEN I-III

Ekaterina Krasko, Sopran
Alois Mühlbacher, Alt
Virgil Hartinger, Tenor
Benjamin Sattlecker, Bass

Collegium Vocale Salzburg
L'Orfeo Barockorchester
Leitung: **Michi Gaigg**



Samstag
20. Dezember 2025
19.30 Uhr
Großer Saal
Stiftung Mozarteum



Mit den ersten drei Kantaten seines Weihnachtsoratoriums entwirft Johann Sebastian Bach ein musikalisches Bild der Weihnachtszeit voller Licht, Hoffnung und innerer Ergriffenheit. Vom triumphalen Jubel der Geburt Christi („Jauchzet, frohlocket!“) über die anrührende Szene der Hirten bis hin zur ersten Begegnung mit dem neugeborenen Kind – Bachs Musik lässt das Wunder von Weihnachten lebendig werden. Prächtig orchestriert und zugleich tief empfunden, verbinden diese Kantaten barocke Festlichkeit mit spiritueller Tiefe – ein Werk, das Herz und Seele berührt und die Botschaft der Weihnacht mit jeder Note erfahrbar macht.

Preise I

In the first three cantatas of his Christmas Oratorio, Johann Sebastian Bach creates a musical portrait of the story surrounding the birth of Jesus, which is full of light, hope, and deep emotion. From the triumphant rejoicing at the birth of Christ (“Jauchzet, frohlocket! – Rejoice, exult!”), to the touching scene with the shepherds, and finally to the first encounter with the newborn child, Bach’s music brings the miracle of Christmas vividly to life. Splendidly orchestrated and heartfelt, the three cantatas unite Baroque splendor with spiritual depth – a work that touches both heart and soul, making the message of Christmas tangible in every note.



AFFETTI MUSICALI

**JUBILÄUMSKONZERT - 50 JAHRE
SALZBURGER BACHGESELLSCHAFT**

**Claudio Monteverdi (1567-1643): Il combattimento
di Tancredi e Clorinda SV 153** und weitere Werke
aus dem achten Madrigalbuch

Stefano Bernardi (1577-1637): Concerti Accademici
Werke von **Tiburzio Massaino, Orazio Vecchi,
Pietro Lappi, Francesco Rasi** et al.

Solistinnen und Solisten des Collegium Vocale Salzburg
Salzburger Barockensemble
Leitung: Dorothee Oberlinger



Freitag
9. Jänner 2026
18.30 Uhr
Carabinieri Saal
DomQuartier Salzburg



Wir feiern 50 Jahre Salzburger Bachgesellschaft – mit großer musikalischer Ausdruckskraft: Krieg und Kampf, Tod, Liebesleid, Sehnsucht, Schmerz, Scherz und Freude. Unser Jubiläumsprogramm widmet sich den starken Affekten der Barockmusik. Für Nikolaus Harnoncourt und unseren Gründer Albert Hartinger war die Wiederentdeckung der Klangrede und Affekte eine musikalische Revolution. Diese expressive Tonsprache erreichte bei Monteverdi und seinen Zeitgenossen einen frühen Höhepunkt – wie unser Programm eindrucksvoll zeigt. Mitwirkende sind das vielseitig besetzte Collegium Vocale Salzburg und das Salzburger Barockensemble unter der Leitung der renommierten Flötistin und Dirigentin Dorothee Oberlinger. Den festlichen Abschluss bildet eine Geburtstagsfeier im stilvollen Ambiente des DomQuartiers.

Preise II

We are celebrating 50 years of the Salzburg Bach Society with a program dedicated to the expressiveness of Baroque music. For our founder, the rediscovery of musical rhetoric and affect was a true revolution. This expressive musical language reached an early peak with Monteverdi and his contemporaries, as our program demonstrates. The festive finale will be a birthday celebration in the elegant setting of the DomQuartier.

BACHS CELLOSUITEN

SUITEN FÜR VIOLONCELLO SOLO
BWV 1007, 1010 UND 1011

Christophe Coin, Violoncello solo

B4

Sonntag
8. Februar 2026
18.30 Uhr
Rittersaal
DomQuartier Salzburg



Kaum ein Werk vereint so viel Tiefe, Klarheit und emotionale Vielfalt wie Johann Sebastian Bachs Cellosuiten. Zwischen Tanz, Meditation und klanglicher Architektur entfalten sich musikalische Universen. Was einst als „Übungsmaterial“ galt, gilt heute als eine der größten Herausforderungen und zugleich als Höhepunkt der Celloliteratur. Christophe Coin ist einer der bedeutendsten Barockcellisten unserer Zeit. Seine feine und tiefgründige Interpretation dieser Monumente der Musik ist weltweit einzigartig.

Preise III

Hardly any other work of Bach unites such depth, clarity, and emotional variety than his cello suites. Once regarded as mere “practice material,” they are now seen as one of the greatest challenges and at the same time as a pinnacle of the cello repertoire. Christophe Coin is one of the most distinguished baroque cellists of our time. His subtle and profound interpretation of these musical monuments is not to be missed.



JOHANN SEBASTIAN BACH

MATTHÄUSPASSION

BWV 244

**Collegium Vocale Salzburg
und seine Solistinnen und Solisten
L'Orfeo Barockorchester
Virgil Hartinger, Evangelist
Stefan Zenkl, Jesus
Leitung: Michael Schneider**



**Sonntag
15. März 2026
18.30 Uhr
Großer Saal
Stiftung Mozarteum**



Die Matthäuspassion zählt zu den ergreifendsten Werken der Musikgeschichte. In ihr verdichten sich menschliches Leid, Mitgefühl und Hoffnung zu einer Klangsprache von überwältigender Ausdruckskraft. Bach komponierte diese Passion nicht nur als Nacherzählung der Leidensgeschichte Christi, sondern schuf ein musikalisches Drama, das zutiefst berührt, mitreißt und Fragen nach Schuld, Liebe und Erlösung in den Raum stellt. Zwei Chöre, zwei Orchester, Solisten und ein Evangelist verweben sich zu einem geistlichen Gesamtkunstwerk von seltener Größe. Ein Werk, das still macht – und sprachlos vor seiner Tiefe.

Preise I

The St. Matthew Passion condenses human suffering, compassion, and hope into a monumental language of sound with overwhelming expressive power. Bach composed this work not merely as a retelling of the story of Christ's passion, but created a musical drama that deeply moves, captivates, and raises questions of sin, love, atonement and redemption. Two choirs, two orchestras, soloists, and an evangelist as narrator intertwine to form a spiritual Gesamtkunstwerk of rare grandeur – a work that silences and leaves one speechless at its profound depth.



THE KING'S SINGERS

SUCH STUFF AS DREAMS ARE MADE ON

EUROPÄISCHE MEISTERWERKE DER ROMANTIK
DURCH EINE MAGISCHE LINSE BETRACHTET.

Werke von: **Edward Elgar, Ralph Vaughan Williams, Hugo Alfvén, Felix und Fanny Mendelssohn, Franz Schubert, Claude Debussy, Maurice Ravel, Camille Saint-Saëns** et al.

Patrick Dunachie, Countertenor

Edward Button, Countertenor

Julian Gregory, Tenor

Christopher Bruerton, Bariton

Nick Ashby, Bariton

Piers Connor Kennedy, Bass



Sonntag
10. Mai 2026
19.30 Uhr
Großer Saal
Stiftung Mozarteum



Der romantische Impuls breitete sich im 19. und frühen 20. Jahrhundert wie ein Lauffeuer über Europa aus. Lieder, Chansons und Gesänge wurden zu Trägern tiefster menschlicher Empfindungen, Sehnsüchte und Fantasien. Dieses Programm zollt vielen der größten europäischen Komponisten romantischer Vokalmusik jener Zeit Tribut: Edward Elgar und Ralph Vaughan Williams aus England, Hugo Alfvén aus Schweden, Felix und Fanny Mendelssohn sowie Franz Schubert aus Österreich und Claude Debussy, Maurice Ravel und Camille Saint-Saëns aus Frankreich. An diesem Abend möchten Sie The King's Singers an ihrer kollektiven Vorstellungskraft und ihrer mutigen emotionalen Offenheit teilhaben lassen – mit einer magischen Reise durch einige ihrer eindrucksvollsten Gedanken über Leben, Liebe, Natur, Tod und Übernatürliches.

Preise I

In the 19th and early 20th centuries, the Romantic spirit swept across Europe like a wildfire, igniting hearts and minds. Songs, ballads, and chants became vessels of the deepest human longings, dreams, and passions. This program honors the great voices of that age. The King's Singers invite you to join them on a journey of collective imagination and bold emotional revelation – a magical voyage through haunting reflections on life, love, nature, death, and the mysterious beyond.



Foto: Mario Balzi

HIMMLISCHE HARMONIEN

**EINE MUSIKALISCHE REISE IN
SALZBURGISCH-BAYERISCHE KLÖSTER**

Musik von: **Benedikt Holzinger** (1747–1815),
Luigi Gatti (1740–1817), **Johann Michael Haydn** (1737–1806),
Johann Cajetan Adlgasser (1729–1777),
Max Keller (1770–1855), **Franz Danzi** (1763–1826)

Collegium Vocale Salzburg
und seine Solistinnen und Solisten
Salzburger Barockensemble
Leitung: **Michael Schneider**



Samstag
15. August 2026
19.30 Uhr
Pfarrkirche Mülln



Klöster waren nicht nur Orte der Spiritualität, sondern auch Kulturzentren. Sie zogen Komponisten an, deren Musik in den Archiven aufbewahrt und zwischen befreundeten Klöstern weitergegeben wurde. In den 1960er-Jahren machte sich Robert Münster, damaliger Leiter der Musikabteilung der Bayerischen Staatsbibliothek, auf eine musikalische Schatzsuche: Er durchstöberte Notenschränke und Orgelemporen in Klöstern in ganz Bayern – mit großem Erfolg. Dabei stieß er auf wahre Raritäten, darunter sogar Werke von W. A. Mozart. In unserem Konzert haben Sie die einmalige Gelegenheit, weitere Schätze aus Münsters Nachlass zum ersten Mal seit über 250 Jahren wieder live zu erleben.

Preise Sonderkonzert

Monasteries were not only places of prayer – they were true cultural centres. They attracted composers whose music was carefully preserved in archives and shared among monastic communities.

In the 1960s, Robert Münster, then head of the music department at the Bavarian State Library, set out on a musical treasure hunt. He explored music archives and organ lofts in monasteries all across Bavaria – and struck gold. Among his discoveries were rare gems, including works by W. A. Mozart.

At our concert, you will hear these heavenly sounds performed live – for the first time in over 250 years.

Gute Gesundheit
der Menschen
ist wie der perfekte
Zusammenklang eines
Orchesters.

Harmonisch und
ausgewogen.

*Wir gratulieren
der Salzburger Bachgesellschaft
zu ihrem 50-jährigen Jubiläum.*

*Und wünschen ihr viel
musikalische Inspiration
für die Zukunft.*



MUSIK FÜR JUNGE LEUTE



25. OKTOBER 2025

**KINDER
BAROCKFEST**

7. DEZEMBER 2025

**ALS DER NIKOLAUS
ZU SPÄT KAM ...**

7. FEBRUAR 2026

**JAZZ-FASCHING
MIT MICHELINO**

31. MAI 2026

**TRAUM VOM
ANDERSSEIN**

FAMILIENKONZERTE

**2025
2026**



Foto: DomQuartier


KINDERBAROCKFEST

ANIMA(L) D'ORFEO

Bach's New Generation Orchestra, Jugendkantorei am Dom zu Salzburg, Landesblockflötenorchester, Laura Humphreys, Michaela Girardi, Bernhard Girardi, Natalie Gal, Gerrit Stadlbauer

Orpheus konnte so wunderschön singen, dass Tiere zahm wurden und ihm andächtig zuhörten. Beim ersten Kinderbarockfest im DomQuartier erleben wir gemeinsam mit Orpheus den Zauber der Musik. Mit Barocktanz-Workshops, Gestaltungs- und Verkleidungsstationen, historischen Spielen aus der Barockzeit sowie Highlights der Barockmusik begeben wir uns auf eine spannende Reise in die Vergangenheit. Eine lustige Parade durch die Prunkräume der Residenz bildet das große Finale und lässt uns für einen Augenblick in eine vergangene, aber trotzdem nahe Welt eintauchen.

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Spieleforschung
In Kooperation mit dem DomQuartier Salzburg

 **DomQuartier**
Salzburg



Samstag, 25. Oktober 2025
11.00–14.30 Uhr DomQuartier
Salzburg



ALS DER NIKOLAUS ZU SPÄT KAM ...

Domkapellknaben und -mädchen

Moderation: **Laura Humphreys**

Leitung: **Gerrit Stadlbauer**

Der Nikolaus ist bekanntlich ein vorbildlicher, hilfsbereiter und netter Mensch. Er ist höflich, hat gute Manieren und kommt nie zu spät ... oder? Gemeinsam mit den Domkapellknaben und -mädchen lernen wir den Nikolaus von einer anderen Seite kennen – denn dieses eine Mal kam er tatsächlich zu spät! Das war natürlich nicht nur seine Schuld: Knecht Ruprecht und sein Kollege, der Krampus, stecken auch dahinter! Warum kam der Nikolaus zu spät? Was haben seine Freunde damit zu tun? Und wie konnte der Nikolaus dieses Problem schlau lösen? Dieser adventliche Ohrenschmaus wird es Dir verraten! Stimmen wir uns gemeinsam auf die schönste Zeit des Jahres ein.



Sonntag, 7. Dezember 2025
16.00 Uhr Kapitelsaal
Kapitelplatz 6



Foto: Franz Neumayr

JAZZ-FASCHING MIT MICHELINO

Big Band JuJazzO Salzburg

Leitung: **Stefan Konzett**

Clown und Moderation: **Michel Widmer**

Michelino will auch wieder mitspielen – allerdings hat er da Fragen und braucht erklärende Worte vom Bandleader, die nicht nur ihm, sondern auch dem jungen und junggebliebenen Publikum mehr Einblick in das „Woher“ und „Wie“ der Jazz-Standards und Stilrichtungen geben. Und dann geht's auch schon los mit mitreißenden Melodien und Rhythmen!



Samstag, 7. Februar 2026
16.00 Uhr Domchorsaal
Kapitelplatz 3



Foto: Anna Hauslauer

TRAUM VOM ANDERSSEIN

VON KLEINEN ZWEIFELN UND GROSSEN ENTDECKUNGEN

Ensemble Sussuro:

Marita Gehrler, Tabea Seibert, Aspasia Dimitriadou

Das kleine Faultier Schluffi kann in dieser stillen Nacht einfach keinen Schlaf finden. Es fühlt sich unsicher und vergleicht sich mit den anderen Tieren des Waldes, deren Mut, Schnelligkeit und Talente es bewundert. Schluffi begibt sich auf einen nächtlichen Spaziergang – ratlos und einsam, auf der Suche nach seinem Platz in der Welt. Unter dem funkelnden Sternenhimmel begegnet es der weisen Eule, der fröhlich singenden Nachtigall und den zauberhaft leuchtenden Glühwürmchen. Ganz nebenbei entdecken die Kinder auch außergewöhnliche Instrumente wie die Laute und die viereckige Paetzold-Blockflöte mit Musik von Dowland, Boccherini, Tartini und Vivaldi.



Sonntag, 31. Mai 2026
16.00 Uhr Domchorsaal
Kapitelplatz 3



PREISE

Alle Preise in EUR

MUSIK FÜR JUNGE LEUTE

Kategorie	Kinder & Jugendliche	Erwachsene
Einzelkarten	10	20
Abonnement mit 4 Konzerten	32	64

Erwachsene in Begleitung von Kindern zahlen die Hälfte!



ALMAMET

INTERNATIONAL GROUP



GRATULATION ZUM
50-JÄHRIGEN JUBILÄUM!

www.almamet.com

BACH.MODERN 5.0

KARTEN & INFO

Tickets, Abonnements und weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie im Kartenbüro der Stiftung Mozarteum

KARTENBÜRO DER STIFTUNG MOZARTEUM

Theatergasse 2
5020 Salzburg
Telefon: +43 662 873154
E-Mail: tickets@mozarteum.at
Web: www.mozarteum.at/kartenbuero
Montag bis Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet



Oder an der Tages-/Abendkasse.
Eine Stunde vor Konzertbeginn geöffnet.

PREISE

Alle Preise in EUR

EINZELKARTEN

Kategorie	A	B	C	D	E*
Preise I	66	58	50	42	15
Preise II	55	-	-	-	15
Preise III	38	-	-	-	15
Sonderkonzerte	38	28	-	-	15

Ö1 Club und SN-Card: 15 % Ermäßigung

ABONNEMENT

Mit dem Bach-Zyklus-Abonnement (sechs Konzerte) erhalten Sie 30 % Ermäßigung auf den regulären Kartenpreis.

Kategorie	A	B	C	D	E*
Abonnement	242	225	209	192	63

WAHLABONNEMENTS

Stellen Sie Ihr persönliches Abo aus den Konzerten des Bach-Zyklus und dem Sonderkonzert zusammen – ab vier Konzerten erhalten Sie 20 % Ermäßigung.

E* – Ermäßigung für Studierende, Zivil- und Präsenzdienende

SALZBURGER
BACH
GESELLSCHAFT



Die Salzburger Bachgesellschaft wird unterstützt von



STADT : SALZBURG



**LAND
SALZBURG**



**DomQuartier
Salzburg**



**altstadt
salzburg**

Salzburger Nachrichten

**Musik
sommer**
zwischen Inn
und Salzach

Fürst
KONFITOREI



Ö1 CLUB



DIE ABSOLUTE STILLE HÖREN...

Floaten bedeutet, schwerelos im Solewasser schwebend und – ähnlich klassischer Musik – in absoluter, ganzheitlicher Tiefenentspannung zu sein.



FLOATING SPACE

Nicola Steinkogler, MSc / Kogl 100, 4880 St. Georgen im Attergau
+43 664 547 81 81 / studio@floatingspace.at / www.floatingspace.at

KONTAKT & IMPRESSUM

Salzburger Bachgesellschaft

Griesgasse 6, 1. Stock
5020 Salzburg
Tel. +43 662 435371-0

info@bachgesellschaft.at
www.bachgesellschaft.at



Impressum

Herausgeber, f.d.l.v.: Salzburger Bachgesellschaft | Gestaltung und Konzept: Die fliegenden Fische Werbeagentur KG | Druck: DIE OFFSET | Fotos: Helge Kirchberger (Stefan Schnöll), SPÖ Salzburg (Bernhard Auinger), Universität Mozarteum / Christian Schneider (Elisavet Anagnostou), Liam Mulligam (Laura Humphreys), The Metropolitan Museum of Art (klassische Instrumente), SA_BSTGS_15281 (Hintergrund Seite 11) | Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten.



50
JAHRE
JUBILÄUM



**PRINT
BERÜHRT DIE
SINNE
WIE MUSIK
DIE SEELE**

**WIR GRATULIEREN DER
SALZBURGER BACHGESELLSCHAFT ZU IHREM
50-JÄHRIGEN JUBILÄUM.**

offset 5020 druckerei und verlag gesellschaft m.b.h.
bayernstraße 27 // 5071 wals-siezenheim
t +43 662 85 70 70-0 // office@dieoffset.at

**DIE
OFFSET**

dieoffset.at

SALZBURGER
BACH
GESELLSCHAFT

B



**VOLKSBANK
SALZBURG**

Herzliche
Gratulation zum
50-jährigen
Jubiläum!

Wir fördern Kunst in unserer Region.

Kultur braucht einen verlässlichen Partner.

www.volksbanksalzburg.at

BACH.MODERN 5.0